

## NEWSLETTER NR. 5 – 16. Juli 2018

### Neue Notrufnummer Pallifon 0844 148 148 im Kanton Bern!

Seit dem 1. März 2018 bietet auch der Verein palliative bern das «Pallifon» über die 24-Stunden Notrufnummer 0844 148 148 an. Somit steht heute das «Pallifon» in der Schweiz rund 2 Millionen Menschen zur Verfügung. Das «Pallifon» ist eine Ergänzung zu den bestehenden Angeboten in der Grundversorgung und dient Patientinnen und Patienten, Angehörigen und weiteren Betreuungspersonen als Anlaufstelle in palliativen Notfallsituationen.

In Bern werden die Anrufe vom Beratungsteam der Ärztenotrufzentrale Medphone entgegengenommen. Die durch Prof. Steffen Eychmüller in Palliative Care geschulten Fachpersonen geben Auskunft bei akuten Fragen. Das «Pallifon» klärt ab, ob erste Massnahmen bereits getroffen wurden und bezieht nach Möglichkeit die Unterlagen der Patientinnen und Patienten ein. Dank der regional erarbeiteten Notfallszenarien können die Mitarbeitenden der Medphone bei Bedarf den Anruf auch an die richtige Stelle, zum Beispiel die Hausärztin/den Hausarzt weiterleiten. Kathrin Sommer, Geschäftsführerin von palliative bern sagt: „Ich bin sehr froh, dass wir mit der Notrufnummer «Pallifon» eine wichtige Lücke im Versorgungsnetz für Palliative Care im Kanton Bern schliessen konnten.“ [Link zum Pallifon von palliative bern](#)

### Auswertung 2017

Im Betriebsjahr 2017 wurden die Anrufe vertieft analysiert. 224 Anrufe sind eingegangen, von den Notfällen (rund 50% der Anrufe) konnten über 90% direkt durch das Fachpersonal des Ärztelefons erledigt, 5 Fälle mussten an das medizinische Notfallteam weitergeleitet werden. Nur ein einziger Anruf führte zum Ambulanz-Einsatz und damit zur Hospitalisierung. Die Anrufe sind gleichmässig auf den ganzen Tag verteilt, die 2017 neu dazugekommenen Regionen Aargau und Zug schlagen sich auch in den Anruhzahlen nieder. Heute geht fast täglich ein Anruf ein.

Es zeigte sich, dass die Anrufe mehr pflegerische als medizinische Fragen betreffen. Die Pallifon-Dienstleistung führt somit zu einer massiven Entlastung von Ärzten und Spitälern, was sich sehr positiv auf die Kosten des Gesundheitswesens im Palliative Care auswirkt. Das Vorhandensein eines Notfallplanes vereinfacht die Beantwortung der Anrufe deutlich und steigert die Qualität der Beratung. Die Spitex-Organisationen haben eine wichtige Funktion beim gesamten Ablauf, das «Pallifon» verstärkt darum die Kommunikation in diesem Umfeld gezielt.

### Grosse Unterstützung

Das Angebot des «Pallifon» wird nach wie vor durch Spenden und Zuwendungen finanziert, zum Beispiel von verschiedenen Stiftungen. Es ist uns gelungen, zwei Krankenversicherer vom Nutzen des «Pallifon» zu überzeugen und einen Beitrag zu erhalten. Zudem engagierten sich einige Gemeinden aus dem ursprünglichen Einzugsgebiet und die Stadt Zürich finanziell mit Einmalbeiträgen. Im Weiteren beteiligen sich die neu angeschlossenen Regionen an den Gesamtkosten.

Die Stiftung arbeitet an einer Trägerschaft für die längerfristige Sicherung des Angebots, da die Abklärungen von «palliative.ch» nicht zu einer tragfähigen Lösung geführt haben.

Das Pallifon ist eine kostenlose Notrufnummer für Palliativpatienten, ihre Angehörigen und Betreuungspersonen. Ein speziell geschultes Fachteam steht kompetent, rund um die Uhr zur Verfügung. Das Pilotprojekt der Foundation Zürich Park Side startete in den Mitgliederregionen der Stiftung (Zimmerberg, Knonauer-Amt, Höfe, March, Rigi-Mythen und Einsiedeln) und wird dank dem erfreulichen Zuspruch und verschiedener Anfragen nun schrittweise auf weitere Regionen ausgedehnt. Es ist dem Pallifon auch ein wichtiges Anliegen, behandelnde Ärzte, Spitäler und Pflegeorganisationen auf die Dienstleistung hinzuweisen und die Patienteninformation zu verbessern. Die Foundation Zürich Park Side ist eine gemeinnützige Stiftung der beteiligten Regionen. [www.zurichparkside.org](http://www.zurichparkside.org)